

Glaser-Preis

Der Georg-K.-Glaser-Preis für Literatur geht in diesem Jahr an Katharina Born; vor allem für die Erzählung »Melsbacher Hohl«, wie das rheinland-pfälzische Kulturministerium am Montag mitteilte. Der Preis ist mit 10000 Euro dotiert und wird vom Mainzer Kulturministerium und dem SWR vergeben.

»Melsbacher Hohl« ist laut Juryurteil eine handwerklich solide erzählte und lebenspralle Dorfgeschichte. Born wurde 1973 in Berlin geboren und lebt heute mit ihrer Familie als Kulturjournalistin und Übersetzerin in Paris. Für ihre Herausgabe der Werke von Nicolas Born wurde sie mit dem Literaturpreis Ruhr 2007 ausgezeichnet. Der Georg-K.-Glaser-Preis ist nach dem 1910 im rheinhessischen Guntersblum geborenen und 1995 in Paris gestorbenen Autor benannt. Die Preisverleihung erfolgt am 11. September in Mainz. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/107757.glaser-preis.html>